

Verkehrs-Initiative Hösbach e.V. Hauptstraße 5 63768 Hösbach

Hösbach, den 31.03.08

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dr. Ott
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg

Fragen zur Immissionsmessung in Hösbach

Sehr geehrter Herr Dr. Ott,

nachdem die Marktverwaltung der Öffentlichkeit bei der Vorstellung des Immissionsberichts leider kein Fragerecht eingeräumt hat und in unserem kurzen Gespräch nach der Sitzung nicht alle unsere Fragen beantwortet werden konnten, bitte ich Sie um eine Antwort auf diesem Wege:

1. Wurde die Messung nach Anlage 4 der 22. BImSchV durchgeführt?
2. Falls nein, wann ist eine normenkonforme Messung geplant?
3. Sieht das BImSchG oder eine Verordnung an einer Stelle „orientierende Messungen“ vor?
4. Sieht das BImSchG oder eine Verordnung an einer Stelle eine Andersbehandlung von Immissionen aus „lokalem Verkehr“ vor?
5. Hat das LfU bei anderen Immissions-Messungen ebenfalls eine Ausfallquote von 33%?
6. Liegen in den Ausfallzeiten überhaupt keine Werte vor oder sind die Werte nicht verwendet worden, weil sie nicht plausibel waren?
7. Wie hoch ist die durchschnittliche Ausfallquote bei LfU –Messungen?
8. Wurden die PM10 Immissionen mit dem gleichen Sammelsystem wie 2001 gemessen?
9. Wurden die NOx –Immissionen mit dem gleichen Sammelsystem wie 2001 gemessen?
10. Hatte das Messgerät zur NOx Messung ebenfalls eine Ausfallquote von 33%?
11. Wie erklärt sich die NOx Konzentration von 70 µg/m³ im Monat Juli?
12. Hängen die die hohen PM10 –Werte zu Beginn der Messreihe mit der „Optimierung“ des Wagens gegen Mitte des Projekts durch das LfU zusammen?
13. Kann man davon ausgehen, dass die tatsächlich gemessenen NOx-Werte (Mehrfunde) mit dem Faktor 0,62 multipliziert wurden?
14. Bei welchen anderen Messungen außer in Hösbach wurde dieser Minderungsfaktor bisher verwendet und gibt es dafür eine gesicherte Grundlage?

Internet:
www.vihoesbach.de

1. Vorsitzender:
Hans-Peter Schmitt

2. Vorsitzender:
Friedrich Mesenzehl

Schriftführer:
Hans-Dieter Schüssler

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Aschaffenburg
BLZ 795 625 14
Konto 422 177

email:
info@vihoesbach.de

Tel. 06021/540116
Fax. 06021/540149

Tel. 06021/56784
Fax. 06021/56860

Tel. 06021/54688

15. Nach der von Infracore zitierten Studie des österreichischen Umweltbundesamts (Rep-001972006) waren dort bei einigen Messungen die durch Passivsammler gemessenen Werte niedriger als bei der kontinuierlichen Mess-Methode. Demnach müssten die Messwerte also eigentlich mit einem Faktor über 1 multipliziert werden. Wieso kann das in Hösbach ausgeschlossen werden?
16. Wieviel niedriger sind die Werte bedingt durch die herrschenden Klimaverhältnisse während der Messperiode?

Für Ihre Mühe vielen Dank im Voraus.

Grüße

Verkehrs-Initiative Hösbach e.V.

Hans-Peter Schmitt